

Fahrerassistenzsysteme

Von der Assistenz zum automatisierten Fahren

3. Internationale ATZ-Fachtagung Automatisiertes Fahren
25. und 26. April 2017 | Frankfurt/Main



Simultaneous Interpreting
German and English

© monicaodo | istock

BORDNETZARCHITEKTUREN

Energiemanagement,
Intelligente Leistungs-
verteilung,
Funktionale Sicherheit

DATENMANAGEMENT

IT- und Daten-
sicherheit, Big Data,
Diagnose und
Datenanalyse,
Digitale Karten

MÄRKTE UND NUTZER

Kundenakzeptanz,
Versicherung und
Recht, Start-ups

/// KEYNOTE-VORTRÄGE **Dr. Klaus Büttner**, BMW | **Prof. Dr. Ralf Herrtwich**, HERE |
Ralph Lauxmann, Continental | **Dr. Thomas M. Müller**, AUDI |
Stephan Stass, Robert Bosch | **Alexander-Cosmin Teleki**, MAN Truck & Bus

WISSENSCHAFTLICHER BEIRAT



**Prof. Dr. Prof. Dr.
Torsten Bertram**
TU Dortmund



Hans-Georg Frischkorn
Strategieberatung



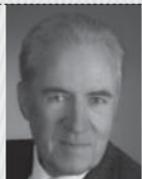
Dr. Robert Fuchs
JTEKT Corporation



**Dr. Karl-Heinz
Glander**
ZF TRW – TRW
Automotive GmbH



Dr. Michael E. Hafner
Daimler AG



**Prof. Dr. Dr.
Rolf Isermann**
TU Darmstadt
Wissenschaftliche
Leitung der Tagung



Alexander Kocher
Elektrobit
Automotive GmbH



Dr. Alexander Heintzel
Chefredakteur
ATZ | MTZ | ATZelektronik



Ralph Lauxmann
Continental,
Division
Chassis & Safety



Frank Leimbach
DEKRA
Automobil GmbH



Friedhelm Pickhard
ETAS GmbH



Jörg Ohlsen
EDAG
Engineering GmbH



Steffen Schmidt
IPG Automotive GmbH



Dr. Peter Schöggel
AVL List GmbH



Walter Schwertberger
MAN Truck & Bus AG



Prof. Andre Seeck
Bundesanstalt für
Straßenwesen
(BASt)



Dr. Christian Wiehen
WABCO Vehicle
Control Systems



Dr. Dirk Wisselmann
BMW Group

Fahrerassistenzsysteme

HERZLICH WILLKOMMEN

Auch 2016 stand im Zeichen neuer Entwicklungen beim automatisierten Fahren. Fortschrittliche Assistenzsysteme lassen Nfz sehen, denken und handeln. Bei deren Entwicklung hilft das Potenzial, Pkw-Technik auf Nutzfahrzeuge zu transferieren. Interoperabilität ist die Grundvoraussetzung für die Einführung des hochautomatisierten Fahrens. In etwa fünf Jahren könnte es so weit sein, weil es technisch eigentlich kein Problem mehr ist, Daten verschiedener Hersteller auszutauschen. Um den reibungslosen Austausch von teilweise auch cloudbasierten Fahrzeug- und Umfelddaten sicherzustellen, müssen Schnittstellen offengelegt und Standards vereinbart werden. Darüber hinaus sind sichere, regelmäßige Updates „over-the-air“ wichtig, um die notwendige Schwarmintelligenz für das automatisierte Fahren nutzen zu können.

Die 3. Internationale ATZ-Fachtagung „Fahrerassistenzsysteme – Von der Assistenz zum automatisierten Fahren“ nimmt mit einem Technik- und einem Versicherungsstrang eine aktuelle Verortung zum Stand der Entwicklungen vor. Die Kernfrage ist dabei: Was lässt sich wie und wann umsetzen? Die sicherheitstechnisch notwendigen Redundanzen sowie die Verkürzung der Übergabezeiten an den Fahrer erfordern neue E/E-Architekturen und Bordnetze. Die Umfelderkennung muss noch weiter verbessert werden. Und neue Methoden wie „Deep Machine Learning“ sind wichtige Herausforderungen. Offen ist auch die Frage, wie automatisierte Fahrzeuge versichert werden können, und die Diskussion der Akzeptanz bei Kunden und in der Gesellschaft.

Wir laden Sie herzlich ein, wichtige Experten in Frankfurt am Main zu treffen.

Für den Wissenschaftlichen Beirat
Dr. Alexander Heintzel
Chefredakteur ATZ | MTZ | ATZelektronik



TEILNEHMERKREIS

Die ATZ-Fachtagung „Fahrerassistenzsysteme – Von der Assistenz zum automatisierten Fahren“ richtet sich an Fach- und Führungskräfte sowie Experten, die Fahrerassistenzsysteme entwickeln und im Querschnittsthema Car-to-x mit diesen Entwicklern kooperieren. Dazu zählen, neben Fahrzeugingenieuren, Funktionsentwickler, Software- und IT-Ingenieure aus der Industrie und der anwendungsnahen Forschung und Lehre sowie Analysten, Beratungsunternehmen, Versicherungen und weitere Experten, die an den gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und rechtlichen Rahmenbedingungen mitarbeiten.

>> PLENUM

Festsaal (Erdgeschoss)

9:15

Begrüßung und Eröffnung der Tagung

Dr. Alexander Heintzel,

Chefredakteur ATZ | MTZ | ATZelektronik;

Prof. Dr. Dr. Rolf Isermann, Leiter Fachgebiet Regelungstechnik und Prozessautomatisierung, iat, TU Darmstadt

KEYNOTE-VORTRÄGE

Moderation: Prof. Dr. Dr. Rolf Isermann, Leiter Fachgebiet Regelungstechnik und Prozessautomatisierung, Institut für Automatisierungstechnik und Mechatronik (iat), TU Darmstadt

9:30

Herausforderungen der E/E-Entwicklung durch automatisierte Fahrfunktionen

Dr. Thomas M. Müller, Bereichsleiter Elektrik/Elektronik, AUDI AG

10:00

Mobilitätskonzepte der Zukunft – Chancen und Herausforderungen für Fahrerassistenzsysteme

Ralph Lauxmann, Senior Vice President Systems &

Technology, Dr. Andree Hohm, Head of Self Driving Car Project, Continental, Division Chassis & Safety

10:30

Erfrischungspause mit Kaffee und Tee im Ausstellungsbereich

>> PARALLELE SESSIONS

Detailinformationen zu den parallelen Sessions finden Sie auf den folgenden Programmseiten.

11:00

SESSION I – MÄRKTE UND NUTZER FESTSAAL (ERDGESCHOSS)

11:00

SESSION II – VERSICHERUNGSKONZEPTE RAUM ORCHIDEE (1. STOCK)

12:30

Session I – Gemeinsames Mittagessen im Ausstellungsbereich

13:00

Session II – Gemeinsames Mittagessen im Ausstellungsbereich

14:00

SESSION I – ENTWICKLUNGSTHEMEN FESTSAAL (ERDGESCHOSS)

14:00

SESSION II – FORSCHUNG UND PRAXIS RAUM ORCHIDEE (1. STOCK)

15:30

Erfrischungspause mit Kaffee und Tee im Ausstellungsbereich

>> PLENUM

Festsaal (Erdgeschoss)

IMPULSVORTRÄGE UND PODIUMSDISKUSSION

Moderation: Markus Schöttle,
Stellvertretender Chefredakteur ATZelektronik

16:00 **Bewährungsprobe für automatisierte Fahrfunktionen – Erkenntnisse der vergangenen zwölf Monate**
Prof. Dr. Dr. Eric Hilgendorf, Ordinarius für Strafrecht, Strafprozessrecht, Rechtslehre, Informationsrecht und Rechtsinformatik, Julius-Maximilians-Universität Würzburg

16:20 **Qualifizierung und Klassifizierung israelischer Start-ups für die neue automobilen Zulieferkette**
Dr. Wolfgang Bernhart, Senior Partner Automotive, Roland Berger GmbH

16:40 **Podiumsdiskussion: Bewährungsprobe für das automatisierte Fahren – Was lässt sich wie und wann umsetzen?**
Teilnehmer: Dr. Wolfgang Bernhart, Roland Berger GmbH
Dr. Klaus Büttner, BMW Group
Ralph Lauxmann,
Continental, Division Chassis & Safety
Marc-Oliver Matthias,
R+V Allgemeine Versicherung AG
Stephan Stass, Robert Bosch GmbH
Christian Theis, Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur
Moderation: Dr. Alexander Heintzel,
Chefredakteur ATZ | MTZ | ATZelektronik;
Markus Schöttle,
Stellvertretender Chefredakteur ATZelektronik

19:30 **Abend der Begegnungen im Gesellschaftshaus Palmengarten**
Genießen Sie einen schönen Abend und interessante Gespräche beim gemeinsamen Dinner mit Kollegen und Referenten.

>> SESSION I

Festsaal (Erdgeschoss)

MÄRKTE UND NUTZER

Moderation: Dr. Peter Schöggel, Vice President Business Field Vehicle and Racing, AVL List GmbH, Österreich

11:00 **Automatisierte Fahrfunktionen für Verkehrsflussmodelle zur Bewertung des Verkehrsgeschehens am hochrangigen Straßennetz**

Andreas Kerschbaumer, Forschungsingenieur, M. Rudigier, Kompetenzzentrum – Das virtuelle Fahrzeug Forschungsgesellschaft mbH; M. Haberl, Institut für Straßen- und Verkehrswesen (ISV), TU Graz; B. Hintermayer, ASFINAG, Österreich

11:30 **Assistance-on-demand – Entwicklung eines sprachbasierten, personalisierten Abbiegeassistenten**

Dr. Martin Heckmann, Principal Scientist, Dr. H. Wersing, Honda Research Institute Europe GmbH; D. Orth, Prof. Dr. D. Kolossa, Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik (EI), Ruhr-Universität Bochum

12:00 **Evolution oder Revolution der User Experience durch Vernetzung der Fahrzeuge**

Heiko Herchet, Leiter Car IT / trive.me, J. Barckmann, EDAG Engineering GmbH

12:30 Gemeinsames Mittagessen im Ausstellungsbereich

ENTWICKLUNGSTHEMEN

Moderation: Dr. Dirk Wisselmann, Referent Automatisiertes Fahren, BMW Group

14:00 **Von der Entwicklung zur Serie – Einsatz einer flexiblen Software-Plattform für die Entwicklung neuer hochautomatisierter Fahrfunktionen**

Dr. Sebastian Ohl, Senior Expert Driver Assistance, Elektrobit Automotive GmbH

14:30 **Integrierter Cockpit-Computer**

David Rabe, Leiter Vorentwicklung, Preh Car Connect GmbH

15:00 **Automobile 3D-Umfeldwahrnehmung basierend auf Matrix-Beam-Scheinwerfersystemen**

Christian Schneider, Doktorand – Abteilung Entwicklung Elektrik/Elektronik – Fahrerassistenz Plattform/Systeme, Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG

15:30 Erfrischungspause mit Kaffee und Tee im Ausstellungsbereich

>> SESSION II

Raum Orchidee (1. Stock)

- 11:00 **Begrüßung**
Bernhard Rudolf, Chefredakteur Versicherungsmagazin

VERSICHERUNGSKONZEPTE

Moderation: Meris Neininger, Chefin vom Dienst Versicherungsmagazin

- 11:00 **Wann haben Assistenzsysteme Bedeutung für die Kraftfahrprämie?**
Dr. Peter Ackermann, Head of Motor Insurance, Gothaer Allgemeine Versicherung AG
- 11:30 **Kfz-Versicherungsprodukte in Zeiten des autonomen Fahrens**
Dr. Christoph Lüer, Leiter Kraftfahrzeugversicherung Produktentwicklung, Zurich Gruppe Deutschland
- 12:00 **Versicherungskonzepte für automatisiertes Fahren**
Marcos Lemaitre, Underwriter – Spartenmanagement Kraftfahrt, Deutsche Rückversicherung AG
- 12:30 **Wertschöpfungsnetz „Mobilität“ – Herausforderungen eines Autoversicherers**
Marc-Oliver Matthias, Leiter Innovation Lab, R+V Allgemeine Versicherung AG
- 13:00 Gemeinsames Mittagessen im Ausstellungsbereich

FORSCHUNG UND PRAXIS

Moderation: Frank Leimbach, Direktor Technische Angelegenheiten, DEKRA Automobil GmbH

- 14:00 **Rechtliche Rahmenbedingungen für automatisierte Fahrfunktionen – „Last oder Vorteil“?**
Carsten Winkelbach, Leiter Institut für Fahrzeugtechnik & Mobilität, Dr. R. Plank, TÜV NORD Mobilität GmbH & Co. KG
- 14:30 **Bewertung von Fahrerassistenzsystemen zur Vermeidung und Folgenminderung von Parkunfällen und Kollisionen bei niedrigen Geschwindigkeiten**
Gerald-Alexander Beese, Leiter Strategisches Projektmanagement, Helge Kiebach, Projektleiter, KTI GmbH & Co. KG
- 15:00 **Aktuelle Forschungsergebnisse zur Wirksamkeit von Fahrerassistenzsystemen mit zunehmendem Automatisierungsgrad**
Marcel Borrack, Referent, Dr. J. Gwehenberger, J. Schatz, Allianz Zentrum für Technik; P. Feig, FTM, TU München
- 15:30 Erfrischungspause mit Kaffee und Tee im Ausstellungsbereich

>> PLENUM

Festsaal (Erdgeschoss)

KEYNOTE-VORTRÄGE

Moderation: Markus Schöttle,
Stellvertretender Chefredakteur ATZelektronik

- 9:00 **ADAS-Sensorik geht online –
Die Zukunft des automatisierten Fahrens ist vernetzt**
Stephan Stass, Senior Vice President, Dr. H.-J. Mathony,
Dr. D. Hötzer, C. Gavanescu, Dr. C. Passmann,
Robert Bosch GmbH
- 9:30 **Use Cases für automatisiertes Fahren im Nutzfahrzeug**
Alexander-Cosmin Teleki, Leiter Produktstrategie Truck,
Dr. M. Fritz, Dr. M. Kreimeyer, MAN Truck & Bus AG

SERIENANWENDUNG

Moderation: Markus Schöttle,
Stellvertretender Chefredakteur ATZelektronik

- 10:00 **Fahrerassistenz im neuen BMW 5er –
Automatisierung erleben**
Dr. Claus Dorrer, Leiter Entwicklung Kundenfunktionen,
R. Friedrich, Dr. P. Reinisch, BMW Group
- 10:30 Erfrischungspause mit Kaffee und Tee im Ausstellungsbereich

>> PARALLELE SESSIONS

Detailinformationen zu den parallelen Sessions
finden Sie auf den folgenden Programmseiten.

- 11:00 **SESSION I – SIMULATION UND TEST I
FESTSAAL (ERDGESCHOSS)**
- 11:00 **SESSION II – SOFTWARE, IT UND SECURITY
RAUM ORCHIDEE (1. STOCK)**
-

12:30 Gemeinsames Mittagessen im Ausstellungsbereich

- 13:30 **SESSION I – FAHRDYNAMIK
FESTSAAL (ERDGESCHOSS)**
-
- 13:30 **SESSION II – SIMULATION UND TEST II
RAUM ORCHIDEE (1. STOCK)**
-

15:30 Erfrischungspause mit Kaffee und Tee im Ausstellungsbereich



>> **PLENUM**

Festsaal (Erdgeschoss)

KEYNOTE-VORTRÄGE

Moderation: Dr. Alexander Heintzel,
Chefredakteur ATZ | MTZ | ATZelektronik

15:30 **Karten für Autos von Autos**

Prof. Dr. Ralf Herrtwich, Head of Automotive,
HERE Deutschland GmbH

16:00 **BMW 2021 – Der Weg zum autonomen Fahren**

Dr. Klaus Büttner, Hauptabteilungsleiter
Projekte Automatisiertes Fahren, BMW Group

16:30 **Schlusswort**

Dr. Alexander Heintzel, Chefredakteur ATZ | MTZ | ATZelektronik

>> SESSION I

Festsaal (Erdgeschoss)

SIMULATION UND TEST I

Moderation: Dr. Karl-Heinz Glander, Chief Engineer for Automated Driving and Integral Cognitive Safety, ZF TRW – TRW Automotive GmbH

11:00 **Szenarienbasierter Ansatz zur Entwicklung von Fahrerassistenz- und automatisierten Fahrfunktionen im virtuellen Prototyp**

Andreas Höfer, Produktmanager Simulation Software,
M. Herrmann, IPG Automotive GmbH

11:30 **Ein echtzeitfähiges Multi-Sensor-Modell zur Validierung von Fahrerassistenzsystemen in einer virtuellen Umgebung**

Marius Feilhauer, Ph.D. Student, Dr. J. Häring, ETAS GmbH

12:00 **Virtuelle Absicherung von automatisierten Fahrfunktionen am Beispiel des Baustellen-Assistenten für Autobahnen**

André Rolfmeier, Lead Product Manager, Dr. H. Haupt,
Dr. K. Krügel, dSPACE GmbH

12:30 Gemeinsames Mittagessen im Ausstellungsbereich

FAHRDYNAMIK

Moderation: Prof. Dr. Prof. Dr. Torsten Bertram, Leiter Lehrstuhl für Regelungssystemtechnik (RST), TU Dortmund

13:30 **Ausweich-Manöver-Assistent – erweiterte Fahrzeugsicherheit durch Kombination von Bremse und Lenkung**

Ralph-Carsten Lülfig, Innovation Leader Automated Driving,
S. Kallenbach, Dr. K. Plähn, WABCO Vehicle Control Systems

14:00 **Sensor-basiertes Lernen – dem autonomen Fahren einen Schritt näher**

Dr. Nicole Beringer, Program Manager,
Elektrobit Automotive GmbH

14:30 **Optimierung der Geschwindigkeitstrajektorie von Fahrzeugen unter Berücksichtigung von zeitlichen und räumlichen Begrenzungen**

Ziqi Ye, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, T. Plum,
Prof. Dr. S. Pischinger, Lehrstuhl für Verbrennungskraftmaschinen (vka), RWTH Aachen University;
Dr. M. Stapelbroek, Dr. J. Pfluger, FEV GmbH

15:00 Erfrischungspause mit Kaffee und Tee im Ausstellungsbereich

>> SESSION II

Raum Orchidee (1. Stock)

SOFTWARE, IT UND SECURITY

Moderation: Hans-Günter Gromeier, Vice President Product Group Automotive, ETAS GmbH

- 11:00 **Trusted Execution Environments im Fahrzeug für angriffssichere Fahrerassistenzsysteme**
Dr. Jens Köhler, Senior Security Engineer, H. Förster, ITK Engineering AG
- 11:30 **Der Einfluss von 5G auf die Fahrerassistenz- und HAF-Systeme der Zukunft**
Sebastian Schröder, Gruppenleiter, Dr. S. Butenweg, Telemotive AG; Prof. Dr. Dr. F. Fitzek, Deutsche Telekom – Professur für Kommunikationsnetze, TU Dresden
- 12:00 **Neue IT-Architekturen für Entwicklung und Absicherung**
Dr. Tobias Abthoff, Vorstand, NorCom Information Technology AG
- 12:30 Gemeinsames Mittagessen im Ausstellungsbereich

SIMULATION UND TEST II

Moderation: Steffen Schmidt, Geschäftsführer, IPG Automotive GmbH

- 13:30 **Incorporating High Fidelity Physics Models of Sensors into Real-Time ADAS and Autonomous Vehicles Simulation**
Lee Johnson, Product Manager, S. Sovani, ANSYS Inc., USA
- 14:00 **Entwicklung und Test einer Spurwechselprädiktion für das automatisierte Fahren**
Christian Wissing, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Prof. Dr. Prof. Dr. T. Bertram, Lehrstuhl für Regelungssystemtechnik (RST), TU Dortmund; Dr. K.-H. Glander, Dr. C. Haß, Dr. T. Nattermann, ZF TRW – TRW Automotive GmbH
- 14:30 **Validierung von sicherheitskritischen Sensorfusionssteuergeräten mit Mikroprozessortechnologie im Fahrzeug**
Dr. Heinz Tilsner, Projektmanager, Robert Bosch GmbH; B. Triess, ETAS GmbH
- 15:00 Erfrischungspause mit Kaffee und Tee im Ausstellungsbereich



DIE VERANSTALTUNG WIRD UNTERSTÜTZT VON CONTINENTAL

Continental entwickelt intelligente Technologien für die Mobilität der Menschen und ihrer Güter. Als zuverlässiger Partner bietet der internationale Automobilzulieferer, Reifenhersteller und Industriepartner nachhaltige, sichere, komfortable, individuelle und erschwingliche Lösungen. Der Konzern erzielte 2015 mit seinen fünf Divisionen Chassis & Safety, Interior, Powertrain, Reifen und ContiTech einen Umsatz von 39,2 Milliarden Euro und beschäftigt aktuell mehr als 218.000 Mitarbeiter in 55 Ländern.

Die Division Chassis & Safety entwickelt und produziert sowohl integrierte aktive und passive Fahrsicherheitstechnologien als auch Produkte, die die Fahrzeugdynamik unterstützen. Das Produktportfolio reicht von elektronischen und hydraulischen Brems- und Fahrwerkregelsystemen über Sensoren, Fahrerassistenzsysteme, Airbagelektronik und -sensorik sowie elektronische Luftfedersysteme bis hin zu Reinigungssystemen für Windschutzscheiben und Scheinwerfer. Der Fokus liegt auf einer hohen Systemkompetenz und Vernetzung von einzelnen Komponenten. So entstehen Produkte und Systemfunktionen entlang der Wirkkette SensePlanAct. Diese bilden das Fundament für das automatisierte Fahren. Chassis & Safety beschäftigt weltweit über 40.000 Mitarbeiter und erzielte 2015 einen Umsatz von rund 8,4 Milliarden Euro.



www.continental-automotive.de

MEDIENPARTNER

ATZ **ATZ** elektronik

versicherungs
magazin



DIE VERANSTALTUNG WIRD UNTERSTÜTZT VON DER ETAS GMBH

ETAS liefert innovative Lösungen zur Entwicklung von Embedded Systemen für die Automobilindustrie und weitere Bereiche der Embedded Industrie.

Das ETAS-Lösungsportfolio beinhaltet Soft- und Hardwareprodukte, Beratungsangebote, Engineering-Dienstleistungen sowie Virtualisierungstechnologien. Unterteilt in fünf Segmente, adressiert es die verschiedenen Anwendungsfelder der ETAS-Kunden:

- Software-Entwicklung
- Test und Validierung
- Messung, Kalibrierung und Diagnose
- Embedded Security
- Real Time Applications

ETAS-Werkzeuge sind offen, skalierbar, flexibel und basieren auf Standards. Sie können einfach in vorhandene Werkzeug- und Prozessumgebungen bei Kunden integriert werden. ETAS-Lösungen begleiten den kompletten Lebenszyklus von Embedded Software – in jeder Phase der Entwicklung von Steuergerätesoftware entlang des V-Modells. ETAS engagiert sich in den Standardisierungsgremien von ASAM, AUTOSAR, ISO, JasPar, LIN, Nexus, Open Alliance und SAE.

Lösungen und Dienstleistungen im Bereich Embedded Security für Embedded Systeme werden über die Tochtergesellschaft ESCRYPT angeboten. Das Leistungsspektrum reicht von der Expertenberatung über IT-Security-Produkte bis hin zur kundenspezifischen Implementierung ganzer Lösungspakete für automotive und non-automotive Anwendungen.

Die 1994 gegründete ETAS GmbH ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der Bosch-Gruppe mit internationalen Tochter- und Vertriebsgesellschaften in 12 Ländern Europas, Nord- und Südamerikas sowie Asiens.

ETAS
www.etas.com

DANKE AN
UNSERE SPONSOREN

SPONSOREN



www.elektrobit.com



www.ipg-automotive.com

DAS NEUE eMAGAZINE ATZelektronik worldwide

Alle Teilnehmer der Fachtagung erhalten kostenlos und unverbindlich unser neues englischsprachiges eMagazine.

Wir schenken Ihnen 30 Tage freien Zugang.



IHRE PRÄSENTATIONSPLATTFORM

Stellen Sie Ihre aktuellen Produkte und Dienstleistungen dem anwesenden Fachpublikum vor: als Aussteller in unserer exklusiven Fachausstellung und / oder als Sponsor mit attraktiver werblicher Darstellung.

Nutzen Sie diesen Branchentreff, um wertvolle Kundenkontakte zu knüpfen!

Über die verschiedenen Präsentationsmöglichkeiten informiert Sie gerne:

Elke van Lon

Telefon +49 611 7878-320

elke.vanlon@springer.com

MIT DEM NEUESTEN WISSEN SCHLIESST SICH DER KREIS.



**FÜHRENDES FACHWISSEN EINSCHALTEN.
WISSEN, WELCHE ELEKTRONIK DIE AUTOWELT BEWEGT.**

Elektronik ist der Motor für Innovationen im Automobilbau. Die Hintergründe dazu liefert **ATZ elektronik**. Mit dem neusten Wissen über Elektromobilität, Hochleistungselektronik, Testing, Human Machine Interface, Consumer Electronic für Automotive, Energiemanagement. Und allem, was Automobilentwickler sonst noch elektrisiert. Auf wissenschaftlichem Niveau und in einzigartiger Informationstiefe.

Testen Sie jetzt kostenlos eine Ausgabe oder entscheiden Sie sich für unsere exklusiven Prämienangebote unter www.mein-fachwissen.de/ATZe

ATZ elektronik

TEILNAHMEGEBÜHR

€ 1.295,- zzgl. gesetzl. MwSt.

Darin enthalten sind die Tagungsdokumentation, Kaffeepausen, Erfrischungsgetränke, zwei Mittagessen und die Abendveranstaltung.

VERANSTALTUNGSORT

Gesellschaftshaus Palmengarten
Palmengartenstraße 11
60325 Frankfurt am Main

(Parkhaus Palmengarten, Siesmayerstraße 61)

HOTELS

Die Hotels halten Zimmerkontingente zu ermäßigten Preisen für die Teilnehmer bereit. **Bitte reservieren Sie unter dem Stichwort „Fahrerassistenzsysteme“ bis spätestens 6. März 2017 im MOTEL ONE Frankfurt-Messe bzw. 24. Februar 2017 im MARITIM Hotel Frankfurt.**

MOTEL ONE Frankfurt-Messe (Reservierungsnr. 541132063)

Europa-Allee 25
60327 Frankfurt am Main
Telefon +49 69 661245-30
Telefax +49 69 661245-310
frankfurt-messe@motel-one.com
www.motel-one.com/de/hotels/Frankfurt
€ 78,50 EZ inkl. Frühstück

MARITIM Hotel Frankfurt (Reservierungsnr. FRA 24104)

Theodor-Heuss-Allee 3
60468 Frankfurt am Main
Telefon +49 69 7578-1130
Telefax +49 69 7578-1004
reservierung.fra@maritim.de
www.maritim.de
€ 189,- EZ inkl. Frühstück

VORTRAGSSPRACHEN

Deutsch und Englisch mit Simultanübersetzung
(Deutsch – Englisch / Englisch – Deutsch)

**Keine Simultanübersetzung für die Sektionen
Versicherungskonzepte sowie Forschung und Praxis**

KONDITIONEN

Stornierungen sind bis zum 27. März 2017 möglich. Danach müssen wir im Falle einer Absage 35 % der Teilnahmegebühr in Rechnung stellen. Bei Stornierungen nach dem 3. April 2017 wird die volle Teilnahmegebühr fällig. Die Stornoerklärung bedarf der Schriftform. Maßgeblich für die Fristwahrung ist das Datum des Poststempels. Sollten Sie verhindert sein, akzeptieren wir gerne einen Ersatzteilnehmer.

Bei kurzfristigem Ausfall eines Referenten durch höhere Gewalt, Krankheit oder Unfall sowie sonstige nicht durch ATZlive zu vertretende Umstände wird unter Ausschluss jeglicher Schadensersatzforderungen ein anderer qualifizierter Referent benannt. Im Falle der endgültigen Absage der Veranstaltung erstatten wir selbstverständlich die Teilnahmegebühr.

Die Kongressdokumentation darf ohne schriftliche Zustimmung von ATZlive weder reproduziert noch an Dritte weitergegeben werden. Das Abfotografieren der Präsentationsfolien sowie Audio- oder Videoschnitte der Veranstaltung sind nicht gestattet.

Es gelten die auf der Website www.ATZlive.de/AGB aufgeführten Allgemeinen Geschäftsbedingungen von ATZlive.

Ihre Daten werden nach BDSG elektronisch gespeichert. Wir geben Ihre Adresse nicht an Dritte zu Werbezwecken weiter. Wenn Sie auch über unsere Verlagsprodukte nicht informiert werden möchten, senden Sie uns eine E-Mail mit Ihren Adressdaten an widerspruch.springerfachmedien-wiesbaden@springer.com.

Bitte senden Sie das Anmeldeformular per Brief oder Fax an:

ATZlive | Springer Vieweg

Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH

Elisabeth Moser

Abraham-Lincoln-Straße 46

65189 Wiesbaden

Telefon +49 611 7878-118 | Telefax +49 611 7878-452

ATZlive@springer.com | www.ATZlive.de

 Springer Vieweg

VERANSTALTER

ATZ live

ATZlive

// Antriebs- und Fahrzeugtechnik im Gespräch //

ATZlive stimmt seine hochkarätigen Konferenzen für Fahrzeug- und Motorenengineering mit den wichtigsten Vertretern aus Forschung und Praxis passgenau auf die Bedürfnisse und aktuellen Fragen der Interessentengruppen ab. Durch die enge Anbindung an die Redaktionen unserer Fachtitel ATZ und MTZ verfügen wir über die aktuellsten Themen und Trends am Markt.

ANMELDUNG ZUR FACHTAGUNG

Fahrerassistenzsysteme

25. und 26. April 2017 | Frankfurt/Main

Unter Anerkennung der AGBs* und der Teilnahmegebühr von € 1.295,- zzgl. gesetzl. MwSt. melde ich mich verbindlich an.

* Es gelten die auf der Website www.ATZlive.de/AGB aufgeführten Allgemeinen Geschäftsbedingungen von ATZlive.

Teilnehmerdaten

Name

Vorname

Akad. Titel

Firma / Institut

Abteilung

Funktion

Straße / Postfach

PLZ / Ort

Land

Telefon

Telefax

E-Mail des Teilnehmers

Rechnungsadresse (falls abweichend)

Umsatzsteuer-Ident-Nummer

CS001058

Bitte senden Sie mir meinen kostenlosen Testzugang

ATZelektronik worldwide an obige E-Mail-Adresse.

Datum, Unterschrift

FAX AN +49 611 7878-452 ODER E-MAIL AN ATZLIVE@SPRINGER.COM